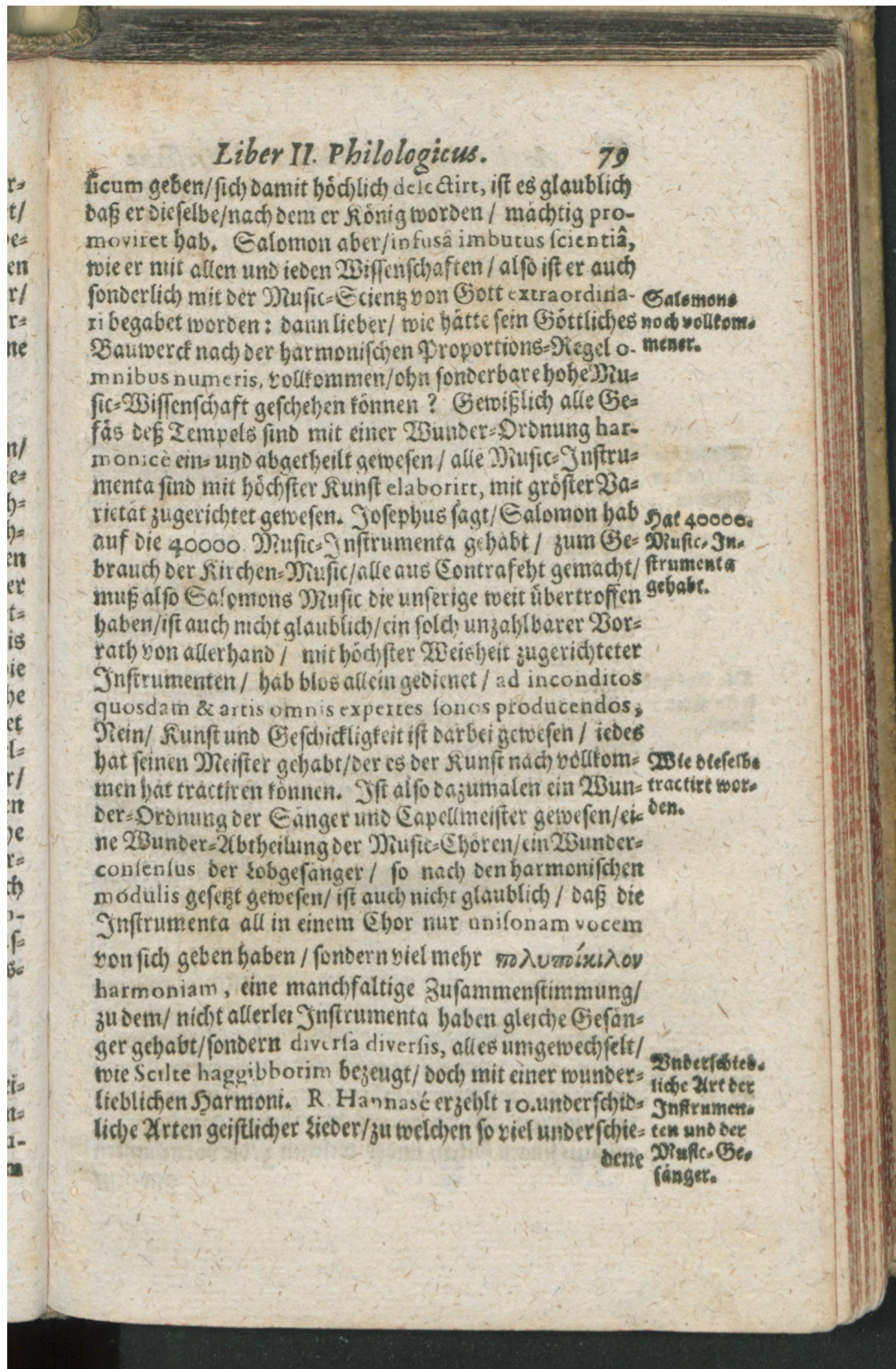


Kircher, Athanasius; Hirsch, Andreas [Hrsg.]: Kircherus Jesuita Germanus Germaniae redonatus: sive Artis Magnae de Consono & Dißono Ars Minor; Das ist: Philosophischer Extract und Auszug, aus deß Welt-berühmten Teutschen Jesuitens Athanasii Kircheri von Fulda Musurgia Universali: in Sechs Bücher verfasset, Darinnen die gantze Philosophische Lehr und Kunst-Wissenschaft von den Sonis, wie auch der so wol theorisch- als practischen Music, mit höchster Varietät geoffenbaret ... und vor Augen gestellet wird

Schwäbisch Hall, 1662 [VD17 23:272434Q]

Seite 79



Liber II. Philologicus. 79

licum geben/sich damit höchlich delectirt, ist es glaublich
 daß er dieselbe/nach dem er König worden / mächtig pro-
 moviret hab. Salomon aber/in fusâ imbutus scientiâ,
 wie er mit allen und ieden Wissenschaften / also ist er auch
 sonderlich mit der Music-Sciencz von Gott extraordina- **Salomons**
 ri begabet worden: dann lieber/ wie hätte sein Göttliches **noch vollkom-**
 Bauwerck nach der harmonischen Proportions-Regel o- **mener.**
 mnibus numeris, vollkommen/ohn sonderbare hohe Mu-
 sic-Wissenschaft geschehen können? Gewißlich alle Ge-
 säs deß Tempels sind mit einer Wunder-Ordnung har-
 monicè ein- und abgetheilt gewesen / alle Music-Instru-
 menta sind mit höchster Kunst elaborirt, mit größter Va-
 rietät zugerichtet gewesen. Josephus sagt/Salomon hab **Hat 40000.**
 auf die 40000. Music-Instrumenta gehabt / zum Ge- **Music, In-**
 brauch der Kirchen-Music/alle aus Contrafeht gemacht/ **strumenta**
 muß also Salomons Music die unserige weit übertroffen **gehabt.**
 haben/ist auch nicht glaublich/ein solch unzählbarer Vor-
 rath von allerhand / mit höchster Weisheit zugerichteter
 Instrumenten / hab blos allein gedienet / ad inconditos
 quosdam & artis omnis expertes sonos producendos,
 Nein/ Kunst und Geschicklichkeit ist darbei gewesen / jedes
 hat seinen Meister gehabt/der es der Kunst nach vollkom- **Wie dtefelbe**
 men hat tractiren können. Ist also dazumalen ein Wun- **tractirt wor-**
 der-Ordnung der Sânger und Capellmeister gewesen/ei- **den.**
 ne Wunder-Abtheilung der Music-Chören/ein Wunder-
 consensus der Lobgesânger / so nach den harmonischen
 modulis gesetzt gewesen/ ist auch nicht glaublich / daß die
 Instrumenta all in einem Chor nur unisonam vocem
 von sich geben haben / sondern viel mehr *πολυφωνία*
harmoniam, eine manchfaltige Zusammenstimmung/
 zu dem/ nicht allerlei Instrumenta haben gleiche Gesân-
 ger gehabt/sondern *diversa diversis*, alles umgewechselt/
 wie Scilte haggibborim bezeugt/ doch mit einer wunder- **Underschied-**
 liebliehen Harmoni. R. Hannasé erzehlt 10.underschied- **liche Art der**
 liche Arten geistlicher Lieder/zu welchen so viel underschie- **Instrument-**
 dene **Music-Ges-**
 sânger.